



Sammlung Theaterzettel

König Nicolo oder So ist das Leben

Wedekind, Frank

1918-10-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogtl. Hof- und National-Theater Mannheim

36

Donnerstag, 10. Oktober 1918 7. Vorstellung im Abonnement D

König Nicolo oder So ist das Leben

Schauspiel in drei Aufzügen (8 Bildern) mit Prolog von Frank Wedekind
In Szene gesetzt von Richard Weichert

Personen:

Nicolo, König von Umbrien Prinzessin Alma, seine Tochter Pietro Folchi, Schlächtermeister Filippo Folchi, sein Sohn Andrea Balorti Benedetto Nardi Pandolfo, Damenschneidermeister Erster } Soldner Zweiter } Ein Gutsbesitzer Ein Landstreicher Michele } Schneidergesellen Battista } Noè } Der Oberrichter Der Procurator des Königs Der Verteidiger Der Gerichtsaktuar Ein Kunststreiter Ein Schauspieler Eine Kupplerin Erster Theaterbesitzer Zweiter Theaterbesitzer Ein Edelknabe Erster Bedienter Zweiter Bedienter Erster } Zuschauer Zweiter } Dritter } Eine Zuschauerin Erster } Bürger Zweiter } Dritter }	Bürger von Perugia	Fritz Alberti Alice Lisso Robert Garrison Max Grünberg Georg Köhler Karl Neuman-Hoditz Hugo Boissin Hermann Kupfer Fritz Müller Benzel Hoffmann Adalbert Schlettow Alfred Landory Ludwig Schmitz Karl Zöller Alexander Köfert Hermann Kupfer Walter Taub Hans Goddek Georg Köhler Ludwig Schmitz Julie Sanden Franz Everth Hugo Boissin Elise Gerlach Hermann Trembich Karl Zöller Adolf Karlinger Paul Bieda Hans Wambach Therese Weidmann Konrad Ritter Josef Viktor Louis Reisenberger
--	--------------------------	---

Handwerker, Richter, Bürgerleute, fahrendes Volk, Theaterbesucher, Theaterknechte, Soldner und Hellebardiere.

Nach dem vierten Bilde ist eine größere Pause.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 9 1/4 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe Mk. 6.— 2. Reihe 5.— Proszeniums-Logen: Vorderplätze 5.50 Rückplätze 4.50 Sperrsitze 1. Parlett 5.— 2. Parlett 4.— Sitzplätze: im Parlett 2.80 im Parterre 1.70 I. Rang Mitte: 1. Reihe 8.— 2. Reihe 7.— 3. u. 4. Reihe 6.— 5. Reihe 5.50 Logen: 1. Reihe 7.— 2. u. 3. Reihe 5.50	II. Rang, Mitte 1. Reihe Mk. 4.50 2. u. 3. Reihe 4.— Seite: 1. Reihe 4.— 2. Reihe 3.50 Proszeniums-Loge: Vorderplätze 4.— Rückplätze 3.50 III. Rang Mitte: 1. Reihe 3.— 2. u. 3. Reihe 2.50 Seite: 1. Reihe 2.50 2. Reihe 2.— Proszeniums-Logen Vorderplätze 2.— Rückplätze 1.80 IV. Rang, Mitte 1.20 Seite 0.60
--	---

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenplan nicht aufgehoben ist.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonntag und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3 1/2—5 Uhr, an Sonntag und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz 11, 5. Bestellungen auf Parlettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Hoftheater:

Freitag,

11. Oktbr., 8 S., mittlere Preise: Robert und Bertram

Anfang 7 Uhr